Landesschachverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Guido Springer – Dubnaring 15b – 17491 Greifswald

An die
Vereine des Landesschachverbandes M-V e.V.

Landesspielleiter
Guido Springer
Dubnaring 15b
17491 Greifswald
Tel.: 03834/254313
Handy: 015201912093
spielleiter@lsvmv.de

Greifswald, 15.10.2012

Betreff: Mannschaftspokal 2012/2013

Liebe Sportfreunde,
in der Anlage sende ich Euch die Aufstellungen der endgültig gemeldeten Mannschaften für den Mannschaftspokal 2012/2013. Weitere Meldungen werde ich nicht annehmen. Es sind nunmehr Meldungen von insgesamt 12 Mannschaften aus 9 Vereinen eingegangen.
Die Austragung vergebe ich an SV Motor Wolgast 1949, SG Güstrow/Teterow und SSC Graal-Müritz. Die Achtel- und Viertelfinals finden am ***Austragungsort Wolgast*** mit SV Motor Wolgast 1949, Greifswalder SV, Greifswalder SV II und SV Gryps, am ***Austragungsort Teterow*** mit SG Güstrow/Teterow, SG Güstrow/Teterow II, SSC Rostock 07 und ESV 1888 Wittenberge sowie am ***Austragungsort Graal-Müritz*** mit SSC Graal-Müritz, SSC Graal-Müritz II, SF Ostsee Warnemünde und ASV Grün-Weiß Wismar statt. Da an allen Spielorten zwei Runden gespielt werden, ist der ***Rundenbeginn*** für das Achtelfinale ***einheitlich 9:00 Uhr***.
Regularien für den Ablauf:
Ich bitte alle Mannschaften, 15 min vor Rundenbeginn zu erscheinen, damit die Auslosung der ersten Runde im Beisein aller Teams vor Ort erfolgen kann. Jede Runde wird 15 min vor Rundenbeginn an jedem Spielort frei ausgelost. Danach geben die Mannschaften ihre Aufstellung ab. Die Sieger der Achtelfinals erreichen das Viertelfinale. Das Viertelfinale beginnt spätestens eine Stunde nach Ende der letzten Achtelfinalpartie, es sei denn, die qualifizierten Mannschaften einigen sich auf eine Vorverlegung. Dabei sollte eine Pause von mindestens 30 min gewährt werden. 15 min vor festgelegtem/vereinbarten Rundenbeginn erfolgt die Auslosung Heim-/Gastmannschaft. Die Sieger der drei Viertelfinals erreichen direkt das Halbfinale am 16.12.2012.
Ermittlung des vierten Halbfinalisten:
Die drei Verlierer der Viertelfinals haben das Recht, am „Lucky-Looser"-Turnier am 04.11.2012 teilzunehmen. Diese Mannschaften teilen mir bitte bis 26.10.2012 mit, ob sie an diesem Wettkampf teilnehmen und auch ihr eventuelles Interesse an der Ausrichtung. Die Ausrichtung wird im Fall der Teilnahme aller drei Viertelfinal-Verlierer an einen möglichst zentral gelegenen Interessenten vergeben, andernfalls (bei Interesse beider Vereine) ausgelost. Wenn alle drei Viertelfinal-Verlierer teilnehmen, spielen sie ein Turnier jeder gegen jeden, die Bedenkzeit für diese Runden wird auf 90 min/40 Züge + 30 min/Rest verkürzt, um die Ermittlung des letzten Halbfinalisten an einem Tag zu ermöglichen. Die Auslosung der Ansetzungen erfolgt dann spätestens am 01.11.2012. Die Wertung erfolgt folgendermaßen: 1. Mannschaftspunkte, 2. Brettpunkte, 3. direkter Vergleich, 4. Berliner Wertung, 5. Blitzschach(turnier) mit vertauschten Farben, ggf. eine zweite Blitzschachrunde. Ist danach noch keine Entscheidung gefallen, entscheidet das Los. Im Fall, dass die Mannschaft, die die ersten beiden Runden zu spielen hat, beide Runden gewinnt, kann auf die Austragung der dritten Runde verzichtet werden, da dann der vierte Halbfinalist bereits feststeht.

Mit freundlichen Grüßen
Guido Springer
-Landesspielleiter-